

weder für die friedliebenden Kräfte in Deutschland noch für die Nachbarn Deutschlands annehmbar.

Die herrschende Klasse Westdeutschlands betreibt eine ähnliche Taktik wie bei der Vorbereitung des Hitlerkrieges. Damals wurden militärische Organisationen geschaffen, die SA legalisiert, der Stahlhelm bewaffnet und gleichzeitig durch allgemeine Wahlen die Faschisierung und das Wiedererstehen des deutschen Militarismus legalisiert. Jede der Regierungen, insbesondere nach 1930, baute die demokratischen Rechte der Bevölkerung ab, bis auf legalem Wege unter Ausnutzung der Weimarer Verfassung der Hitlerfaschismus die Macht in seine Hände nahm und den Krieg vorbereitete. Solche Hitlerwahlen möchten die westdeutschen Machthaber wiederholen und so Schritt für Schritt die deutsche Bevölkerung in den Krieg führen.

2. In Westdeutschland geht die herrschende Klasse des Monopolkapitals dazu über, durch Einschränkung der bürgerlichen Rechte der Werktätigen, Verstärkung der Positionen der aggressiven Kräfte des Militarismus und der Revanchepolitik in Staat und Wirtschaft, durch verschärfte Ausbeutung der Arbeiter und größere Belastung der werktätigen Bauern die Diktatur des Monopolkapitals und der militaristischen Reaktion zu verschärfen. Die Verbotsprozesse gegen die Kommunistische Partei, die Verhaftungen von Arbeitern, weil sie ihre gewerkschaftlichen Rechte ausnutzen, die Verfolgung der Funktionäre der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft, die Verfolgung von Funktionären der Freien Deutschen Jugend, der Sport- und Kulturbewegung sowie vieler westdeutscher Bürger aus allen Schichten der Bevölkerung — alles das ist Ausdruck der Diktatur der reaktionären großkapitalistischen Kräfte in Westdeutschland. Es bestätigt sich wiederum, daß Imperialismus und Demokratie unvereinbar sind.

Der deutsche Imperialismus sucht mit Unterstützung der USA, in Europa die führende Rolle unter den kapitalistischen Ländern zu übernehmen. Dadurch wird die ungleichmäßige Entwicklung der kapitalistischen Staaten verstärkt, und die Widersprüche zwischen ihnen werden verschärft. Der deutsche Imperialismus richtet dabei seinen Stoß zunächst gegen Frankreich, Belgien und Holland. Diese Politik der westdeutschen Imperialisten beschwört die Gefahr der Verstrickung der Bevölkerung Westdeutschlands in einen Krieg zwischen den kapitalistischen Ländern herauf. Zugleich verschärft der deutsche Imperialismus seine Revanchepolitik gegenüber der Volksrepublik Polen und der Tschechoslowakischen Republik (provokatorisches Auftreten von Bon-